

# Hallisches Tageblatt.

Fortsetzung des Hallischen patriot. Wochenblatts zur Beförderung gemeinnütziger Kenntnisse und wohlthätiger Zwecke.

N<sup>o</sup> 153.

Freitag den 4. Juli.

1856.

## Chronik der Stadt Halle.

### Predigtanzeigen.

Am 7. Sonnt. nach Trinitatis (den 6. Juli) predigen:

**Zu U. L. Frauen:** Um 9 Uhr Herr Diaconus Voigt. Nach der Predigt allgemeine Beichte und Communion Derselbe. Um 2 Uhr Herr Superint. Dr. Franke.

Montag den 7. Juli um 8 Uhr ein Candidat.

**Zu St. Ulrich:** Um 9 Uhr Herr Oberpred. Prof. Dr. Moll. Um 2 Uhr Herr Oberdiac. Past. Weicke.

**Zu St. Moritz:** Um 9 Uhr Herr Diaconus Dr. Wolf. Um 2 Uhr Herr Oberlehrer Hoppe.

Mittwoch den 9. Juli allgem. Beichte und Abendmahl Herr Oberprediger Bracker.

**In der Domkirche:** Um 10 Uhr Hr. Dompred. Dr. Blanc. Um 2<sup>1</sup>/<sub>4</sub> Uhr Hr. Superint. Neuenhaus.

Vormittag 8 Uhr academischer Gottesdienst Herr Consistorialrath Prof. Dr. Tholuck.

Sonnabend den 5. Juli Nachmittag 2<sup>1</sup>/<sub>4</sub> Uhr Vorbereitung Herr Domprediger Focke.

Montag den 7. Juli Abends 7 Uhr Bibelstunde.

**Kathol. Kirche:** Um 9 Uhr Hr. Pfarrer Klahold.  
**Hospitalkirche:** Um 11 Uhr allgemeine Beichte und Abendmahl Herr Diac. Dr. Wolf.

**Zu Neumarkt:** Sonnabend den 5. Juli Vesper um 7 Uhr Herr Pastor Hoffmann.

Sonntag den 6. Juli um 9 Uhr Derselbe. Nach der Predigt allgemeine Beichte und Communion Derselbe. Um 2 Uhr Kinderlehre Hr. Cand. Braun.

Mittwoch den 9. Juli um 7 Uhr Bibelstunde Herr Pastor Hoffmann.

**Zu Glaucha:** Um 9 Uhr Local-Probepredigt Hr. Pastor Seiler aus Volkris in der Altmark.

## Königlich Preussische Klassen-Lotterie.

Die Ziehung der 1ten Klasse 114ter Königl. Klassen-Lotterie wird den

**9. Juli d. J., Morgens 7 Uhr,**

ihren Anfang nehmen, das Einzahlen der sämtlichen 95,000 Ziehungsnummern aber nebst den 4000 Gewinnen gedachter 1. Klasse schon den 8. d. M., Nachmittags 3 Uhr, durch die Königl. Ziehungs-Commissarien öffentlich und im Beisein der dazu besonders aufgeförderten beiden hiesigen Lotterie-Einnehmer Stadtrath Seeger und Levin im Ziehungs-Saale des Lotterie-Hauses stattfinden.

Berlin, den 1. Juli 1856.

**Königliche General-Lotterie-Direction.**

Herausgegeben im Namen der Armendirection  
von Dr. Eckstein.

## Bekanntmachungen.

### Bekanntmachung.

Es wird hierdurch zur öffentlichen Kenntniß gebracht, daß der **Herr Rechtsanwalt Gödecke** hier selbst zum definitiven Verwalter der Konkursmasse des Schneidermeisters Gottlieb Bieling hier selbst von uns ernannt worden ist.

Halle a/S., den 20. Juni 1856.

**Königl. Kreis-Gericht, I. Abtheilung.**

Das früher Kreyesche, jetzt der hiesigen Freimaurer-Loge gehörige und unmittelbar neben dem Jägerberge belegene Grundstück, bestehend aus einem geräumigen Wohnhause, Hof und großem schönen Garten, welches in den angestandenen Terminen nicht verkauft ist, wird noch bis zum 10. d. Mts. zum Verkauf aus freier Hand gestellt und können Kaufliebhaber sich bei mir melden. Halle, den 1. Juli 1856.

**Gödecke**, Rechtsanwalt.



Wegen vorgerückten Alters und Krankheit des Besitzers soll ein sehr nettes Grundstück mit Gärten, Einfahrt und schöner Aussicht mit 1500—2000 *Rth.* Anzahlung verkauft werden. Näheres sagt Herr **Schnabel**, große Schloßgasse Nr. 10.

Frische Sächsische **Grasbutter** in kleinen Kübeln und ausgeflochten, **Limburger Käse**, **Schweizerkäse** und **Kräuterkäse** empfiehlt

**Carl Brodtkorb**.

**Selterwasser** in frischer Füllung, die Flasche 3 1/2 *Sgr.*, kohlensaures **Bitterwasser** und **Soda-**  
**wasser**, die Flasche 4 *Sgr.*, empfing wieder

**Carl Brodtkorb**.

**Gesundheits-Aepfelwein**, die Flasche 3 1/2 *Sgr.*, süßer **Obstwein** (aus Stachelbeeren und Johannisbeeren), die Flasche 5 *Sgr.*, bei

**Carl Brodtkorb**.

Feinste **Apollo-Kerzen**, 4, 5, 6 u. 8 Stück auf Pack, à 10 *Sgr.*, feine **Milky-** und **Stearin-**  
**Kerzen**, à Pack 7 1/2, 8 u. 9 *Sgr.*, nach Dual., und bei größeren Quantitäten noch billiger, empfiehlt

**Carl Brodtkorb**.

Sämmtliche Fenster der Vorderfront, Alter Markt Nr. 5, und eine Hausthür sind **billig** zu verkaufen.

**Schulze**, Glasermeister.

Ein vierzölliger Wagen ist zu verkaufen. Zu erfahren bei **Beier**, Geißstraße Nr. 22.

Ein Schreib-Bureau, ein Bett, einen Kinderstuhl verkauft **Domplatz** Nr. 6.

Ein Sopha und Federbetten werden verkauft große Braubaugasse Nr. 20.

Eine Partie **Sandsteingewände** steht zum Verkauf Rannische Straße Nr. 2.

Ein Handwagen ist zu verkaufen Taubengasse 18.

Ein kleiner Handwagen wird zu kaufen gesucht kleine Klausstraße Nr. 17.

Ein mit guten Attesten versehenener Hausknecht findet Dienst bei

**Otto Thieme**.

Ein ordentliches Mädchen wird zur Wartung der Kinder für den ganzen Tag gesucht Rann. Straße 2.

Eine geräumige Niederlage oder Scheune wird auf mehrere Jahre zu pachten gesucht. Offerten unter X. befördert die Expedition dieses Blattes.

Eine etwas geräumige Tischlerwerkstatt nebst Wohnung wird zum 1. October zu miethen gesucht. Auskunft hierüber Alter Markt Nr. 5.

## Etablissement.

Am heutigen Tage eröffnete ich die Bäckerei gr. Klausstraße 17 und empfehle dem Publikum meine Backwaaren aufs Beste, da ich bemüht sein werde gutes kräftiges Brod nebst weißer Waare zu liefern.

**Julius Feuner**, Bäcker-Meister.

## Stablissement.

Einem geehrten Publikum die ergebenste Anzeige, daß ich mich als Herren- und Damenschuhmacher etablirt habe, und bitte, mich mit vielen Aufträgen zu beehren.

**G. Gurland**, Schuhmachermeister,  
große Ballstraße Nr. 32.

## Wohnungs-Veränderung.

Meinen werthen Kunden und Geschäftsfreunden die ergebene Anzeige, daß ich jetzt Thalgaße Nr. 1 wohne, und bitte, mich auch in meinem neuen Lokal mit recht vielen Aufträgen beehren zu wollen.

Halle, den 2. Juli 1856.

**Aug. Flaschmann**, Schneidermeister.

## Lokal-Veränderung.

Meine Wohnung ist von jetzt ab im Hause des Herrn Maurerstr. Berner, Taubengasse Nr. 9.

**C. Säger**, Schneidermeister.

## Laden-Vermiethung.

Laden und Wohnung, von Herrn Mühsenfabrikant Cundius bisher bewohnt, ist vom 1. October ab zu beziehen.

**Louis Schale**,  
große Klausstraße Nr. 10.

## Logis-Vermiethung.

Die Mittel-Etage von 3 Stuben nebst Zubehör, neu ausgebaut, ist sofort zu vermieten

große Steinstraße Nr. 6.

Die zweite Etage in meinem Hause, Alter Markt Nr. 5, ist zu Michaelis oder noch früher zu vermieten.

**Schulze**, Glasermeister.

Zwei herrschaftliche Wohnungen nebst Zubehör sind noch zu vermieten mit Gartenpromenade. Das Nähere zu erfahren gr. Steinstr. Nr. 17. im Hofe zwei Treppen.

Unsern geehrten Geschäftsfreunden die ergebene Anzeige, daß wir am heutigen Tage das Comptoir und Verkaufslager unseres Fabrikgeschäfts nach der Leipziger Straße Nr. 10 — engl. Hof — verlegten und bitten wir um die Fortdauer des uns bisher erwiesenen Vertrauens.  
Halle, den 3. Juli 1856. Gebrüder Jentzsch.

**Im Englischen Hof**

ist die Wohnung im oberen Geschoß, aus 7 Stuben, 2 Kammern, Küche und Zubehör bestehend, sowie der Saal vom 1. October d. J. ab anderweit zu vermieten.

**Stengel**, Mauer-Meister.

Eine Parterre-Wohnung von Stube, Kammer, Küche, Feuerungsgelaß ist an kinderlose Familie zu vermieten und den 1. October d. J. zu beziehen.

Zwei Stuben zusammen, Kammer, Küche, Feuerungsgelaß, ist an kinderlose Familie zu vermieten und den 1. October d. J. zu beziehen Schülershof Nr. 5.

**Oswald.**

Stube, Kammer und Küche nebst Zubehör ist zu vermieten und zum 1. Oct. zu beziehen Unterplan 2.

Die hinteren Räumlichkeiten, Alter Markt Nr. 5, welche der Tischlermeister Hel ler inne hat, sind Michaelis zu vermieten.

**Schulze.**

1 Laden mit 2 Stuben; 1 Stube, Kammer, Küche; 1 Stube im Hinterhause ist zum 1. October zu vermieten. Näheres Leipziger Straße 13, 3 Treppen.

Stube, Kammer und Küche nebst Zubehör ist zu vermieten und zum 1. October zu beziehen

Rannische Straße Nr. 5.

Zwei Familienwohnungen sind zu vermieten und zum 1. October e. zu beziehen Taubengasse Nr. 2.

Eine freundliche, geräumige Parterre-Wohnung, bestehend in 4 heizbaren Stuben, Kammern, Keller und sonstigem Zubehör, ist Magdeburger Chaussee Nr. 4 vom 1. October ab anderweitig zu vermieten.

Eine Stube und Kammer mit sämtlichem Zubehör ist zu vermieten und den 1. October zu beziehen.

**G. Walter**, Klausthorstraße Nr. 23.

Stube, Kammer und Küche ist sogleich oder zu Michaelis zu vermieten bei

**F. Wegner**, neben dem Stadtschießgraben.

Rannische Straße Nr. 8 sind zwei Wohnungen zu 14 u. 16 *R.* an einzelne, ruhige Leute zu vermieten.

Ein Logis von 2 Stuben, Kammer, Küche steht zu vermieten und zum 1. October zu beziehen große Brauhausgasse Nr. 13.

**G. Kopf.**

Eine Stube, vorn heraus, mit Kammer, Küche und Bodenraum ist von jetzt ab zu vermieten und vom 1. October zu beziehen. Auch sind noch 2 brauchbare Hobelbänke und 4 Stück starke Schraubböcke für Tischler zu verkaufen Herrenstraße Nr. 6.

Stube, 2 Kammern, Küche und Zubehör ist zu vermieten, Preis 28 *R.*

Eine desgleichen für 24 *R.* Grafeweg Nr. 4.

Die von Herrn Dr. Sack bis jetzt bewohnte zweite Etage, bestehend aus 6 Stuben, 6 Kammern, Küche, Keller, Bodenraum, auch Pferdestall, ist von jetzt ab zu vermieten und am 1. October e. zu beziehen

Rannische Straße Nr. 20.

Sofort eine freundliche Wohnung an einen Herrn oder Dame zu vermieten lange Gasse Nr. 21.

Stube und Kammer nebst Zubehör ist zu vermieten große Brauhausgasse Nr. 1.

Eine große Parterre-, sowie noch zwei andere Wohnungen sind zu vermieten; erstere kann auch sogleich bezogen werden Strohhof Herrenstraße Nr. 11 bei

**G. Keil.**

Alter Markt Nr. 13 sind 2 Stuben, Kammer, Küche und Zubehör an kinderlose Familie zu vermieten.

In der Brüderstraße Nr. 9 ist ein Logis, bestehend aus 2 Stuben, Kammern, Küche und allem Zubehör, zu Michaelis an ein Paar ruhige Leute zu vermieten. Auch ist daselbst 1 Stube u. Kammer zu vermieten.

Trödel Nr. 2, nahe am Markt, ist eine Treppe hoch die ganze Etage, bestehend in 3 Stuben, 2 großen Kammern, verschließbarem Entrée, Küche und Zubehör, und 3 Treppen hoch Stube, Kammer u. Küche mit Zubehör an stille Leute zu vermieten und Michaelis zu beziehen.



Sollte eine Dame geneigt sein, mit einer andern ein größeres Logis als Mitbewohnerin zu theilen, so wäre eine Stube nebst Kammer mit oder ohne Meubel zu vermieten und zum 1. Octbr. zu beziehen, nach Umständen auch schon vom 1. Aug. ab. Wo? sagt die Expedition dieses Blattes.

Meublirte Stuben beziehbar Harz Nr. 30.

Ein Familien-Logis ist zu vermieten und zum 1. October d. J. zu beziehen gr. Klausstraße Nr. 11.

Eine Wohnung von 2 Stuben, Kammern, Küche ist an ruhige Leute zu vermieten Rannische Str. 23.

Eine Wohnung zu vermieten Leipziger Vorstadt Martinsgasse Nr. 13 sofort oder 1. Octbr. zu beziehen.

Leipziger Str. 26 ist die Dachstube nebst Kammer an eine einzelne Person zu vermieten. Näheres zu erfragen Landwehrstr. 1.

Ein Logis von 2 Stuben, 3te Etage, zu vermieten gr. Ulrichsstraße Nr. 5.

Eine große Stube, Kammer und Zubehör ist zu vermieten Trödel Nr. 7.

Eine meublirte Wohnung ist sogleich billig zu beziehen Mittelstraße Nr. 1 parterre rechts.

Am alten Markt Nr. 22 ist ein Laden nebst Wohnung zu vermieten. Näheres daselbst 1 Treppe hoch.

Rannische Straße Nr. 2 ist der **Gecladen** nebst geräumiger **Wohnung** zum 1. Octbr. zu vermieten.

Zu vermieten ein Logis für 30 *Rth.* Rathhausgasse Nr. 18 bei **Nabnefeld**.

Zwei freundliche Logis mit allem Zubehör sind an kinderlose, ruhige Leute zum 1. October zu vermieten großer Schlamm Nr. 15. **Adam Stoll.**

Eine Stube, 2 Kammern nebst Zubehör in der 3ten Etage ist Kleinschmieden u. Steinstraßen-Ecke Nr. 74 zum 1. October zu vermieten.

2 Stuben, 2 Kammern, Boden und Kellerverschlag, Mitgebrauch des Waschhauses, sind zu vermieten kl. Sandberg Nr. 19.

Ein Laden mit Wohnung ist zu vermieten; auch ist ein kleines Logis für zwei einzelne Leute zu vermieten Leipziger Straße Nr. 86.

Es ist Stube und Kammer an ruhige Leute zu vermieten Leipziger Straße Nr. 20 und kann sogleich bezogen werden.

Schlafstellen stehen offen bei **M. Koch**, Scharngasse Nr. 3.

Schlafstellen sind offen Leipziger Straße Nr. 20.

Schlafstellen stehen offen Unterberg Nr. 5.

Ein Dienst-Buch verloren. Abzugeben alter Markt Nr. 4, eine Treppe.

Freunden und Bekannten erlaube ich mir hierdurch anzuzeigen, daß mein Bruder, der Gärtner **Dönitz** nebst Familie und Herr Glasermeister **Biehlig** den 20. Mai glücklich und vergnügt in Amerika angekommen sind. Sie lassen Alle herzlich grüßen.

**N. Berg.**

**Bescheidene Anfrage.**

Warum will Herr **Henning** sein Logis nicht schon jetzt, sondern erst im October vermieten, wann ist es zu beziehen und was versteht er unter dem Zubehör?

**Ein Reflectant.**

**Paradies.**

**Heute Freitag den 4. Juli  
Icktes großes Concert**

von dem berühmten **Horn-Quartett der Großherzog. Weimar'schen Kapelle**, den Kammermusikern Herrn **Wißler**, **Klemm**, **Sennewald** und **Kiel** und dem **Halleschen Stadt-Orchester**. Entrée à Person 2 1/2 *Sgr.*

Anfang 7 Uhr. **C. John**, Stadtmusikdirector.

**Maille.**

Das wegen ungünstiger Witterung ausgefallene Concert am Mittwoch findet den Freitag statt. Anfang 5 1/2 Uhr. **W. Bügler.**

**Temperatur in Teuscher's Wellenbade.**

	Den 2. Juli		Den 3. Juli
	12 Uhr Mittags.	6 Uhr Abends.	6 Uhr Morgens
Luft	10 Grad.	12 Grad.	7 Grad.
Wasser	14 " "	14 " "	13 " "

Druck der Waisenhaus-Buchdruckerei.

